jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1950/11/15 3Ob496/50, 1Ob711/51, 5Ob15/61, 6Ob193/67, 8Ob231/69, 5Ob651/77

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 15.11.1950

Norm

ABGB §166 Ae
ABGB §1042 C2

Rechtssatz

Selbst dann, wenn der Vater eines außerehelichen Kindes seiner vom Gerichte festgesetzten Unterhaltspflicht voll nachkommt, kann die Mutter Beträge, die sie darüber hinaus für das Kind aufgewendet hat, allenfalls nach § 1042 ABGB zurückverlangen (früher gegenteilig: SZ 3/76!).

Entscheidungstexte

- 3 Ob 496/50
  Entscheidungstext OGH 15.11.1950 3 Ob 496/50
  Veröff: SZ 23/334
- 1 Ob 711/51
  Entscheidungstext OGH 24.10.1951 1 Ob 711/51
- 5 Ob 15/61
  Entscheidungstext OGH 08.02.1961 5 Ob 15/61
- 6 Ob 193/67
  Entscheidungstext OGH 31.08.1967 6 Ob 193/67
  Beisatz: Plötzliche, unerwartete Erhöhung der Bedürfnisse, die in der normalen Unterhaltsbemessung nicht berücksichtigt werden kann (schwere Erkrankung, kostspielige Zahnbehandlung). (T1) Veröff: EvBl 1968/232 S 392 = EFSlg 8376
- 8 Ob 231/69
  Entscheidungstext OGH 11.11.1969 8 Ob 231/69
  Ähnlich; Veröff: SZ 42/169
- 5 Ob 651/77
  Entscheidungstext OGH 13.09.1977 5 Ob 651/77

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1950:RS0048581

Dokumentnummer

JJR_19501115_OGH0002_0030OB00496_5000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at